



ZENITH X FELIPE PANTONE EINE ENERGIEGELADENE PARTNERSCHAFT

Zenith Manufakturgebäude dient als Leinwand für einen zeitgenössischen Künstler Eine Premiere in der Welt der Uhrmacherei

Von Graffiti auf Straßen bis hin zu Wandmalereien und Installationen an den wichtigsten Schauplätzen auf der ganzen Welt – der argentinisch-spanische Künstler Felipe Pantone griff nach den Sternen und entwickelte sich zu einem der bedeutendsten Akteure der zeitgenössischen Kunst.

Als Künstler, der in den Anfängen der digitalen Revolution aufwuchs, als die physische Welt in die aufkommende virtuelle Dimension überführt wurde, verfolgt Felipe Pantone einen entgegengesetzten künstlerischen Ansatz: Er integriert Designelemente aus dem nicht greifbaren digitalen Bereich in die reale Welt. In seiner Arbeit geht es ihm darum, sich von der akademischen Ausbildung und bereits bestehenden Vorstellungen von Kunst zu lösen, um visionäre Kreationen mithilfe moderner und unkonventioneller Werkzeuge entstehen zu lassen. Und genau dies spiegelt auch die eigene Idee von Zenith wider: Seine reiche Geschichte und traditionellen Wurzeln helfen dem Unternehmen, den Blick stets nach vorne zu richten und die Zukunft der Uhrmacherei eigenständig zu gestalten.

Pantones Werk, das von Gemälden bis zu interaktiven kinetischen Objekten und großen Installationen im öffentlichen Raum reicht, greift die Themen Dynamik, Transformation und digitale Revolution auf. Seine Arbeiten, die einen hohen Wiedererkennungswert haben, polarisieren. Seine Kunst lässt niemanden gleichgültig und ist unter Kunstliebhabern und all jenen, die ein Auge für kompromissloses Design haben, besonders begehrt.

Felipe Pantone über die Zusammenarbeit: *„Es ist für mich eine große Freude und Ehre, mit einem Uhrenhersteller zusammenzuarbeiten, den ich bewundere, und einen solch geschichtsträchtigen Ort mit einer so engen Verbindung zur Schweizer Uhrmacherei in ein monumentales Kunstwerk zu verwandeln. Ich danke Zenith für diese Gelegenheit und das Vertrauen, mir die Arbeit an einem solch historischen Wahrzeichen zu ermöglichen.“*

Julien Tornare, CEO von Zenith: *„Von dem Moment an, als ich Felipe Pantones Arbeit entdeckte, konnte ich seine einzigartige und dynamische Energie förmlich spüren. Licht, Schwerkraft und Zeit kommen auf elektrisierende Art und Weise zusammen. Er ist ein avantgardistischer Künstler und Self-Made-Unternehmer, der die Welt mit seinem einzigartigen künstlerischen Ausdruck für sich erobert hat. Als ich erfuhr, dass er ein Fan von Zenith und unserer einzigartigen modernen Auffassung von Uhrmacherei ist, wusste ich, dass wir etwas zusammen machen müssen. Auf das Ergebnis bin ich besonders stolz.“*

Auf der Blache des Hauptgebäudes der Zenith Manufaktur, die dem Künstler als Leinwand diente, konzipierte Pantone ein großartiges Werk, das der gesamten Fassade des Gebäudes seinen unverkennbaren Stil verleiht und ein auffälliges Farbspektrum mit digitalen Grafiken kombiniert. Diese Zusammenarbeit zwischen einem traditionsreichen Uhrenhersteller und einem zeitgenössischen Künstler ist eine Premiere für jede Uhrenmanufaktur, und besonders bahnbrechend für eine, deren Räumlichkeiten zum UNESCO-Welterbe von Le Locle gehören. Sie ist ein monumentales Zeugnis von Zeniths innovativem, kühnem und unkonventionellem Ansatz, der in der Branche auf viel Bewunderung stößt.



ZENITH: TIME TO REACH YOUR STAR.

Die Mission von Zenith besteht darin, Menschen dazu zu inspirieren, ihre Träume zu leben und wahr werden zu lassen - allen Widrigkeiten zum Trotz. Seit der Gründung der Marke im Jahr 1865 ist Zenith die erste Uhrenmanufaktur im modernen Sinne. Die Uhren der Marke haben außergewöhnliche Persönlichkeiten begleitet, die große Träume hatten und nach dem Unmöglichen strebten - von Louis Blériots historischem Flug über den Ärmelkanal bis hin zu Felix Baumgartners Rekordsprung im freien Fall aus der Stratosphäre.

Unter dem Leitstern der Innovation stattet Zenith all seine Uhren mit außergewöhnlichen, im eigenen Haus entwickelten und gefertigten Uhrwerken aus. Vom ersten Automatikchronographen, der El Primero, über den schnellsten, auf die 1/100-Sekunde genauen Chronographen El Primero 21 bis zur Inventor, die das Regulierorgan revolutioniert, indem sie mehr als 30 Bauteile durch ein einziges, monolithisches Element ersetzt, verschiebt die Manufaktur immer wieder die Grenzen des Machbaren. Seit 1865 prägt Zenith die Zukunft der Schweizer Uhrenherstellung - als Begleiter all derer, die es wagen, sich selbst herauszufordern und Hindernisse zu überwinden. Die Zeit nach Ihrem Stern zu greifen, ist gekommen.